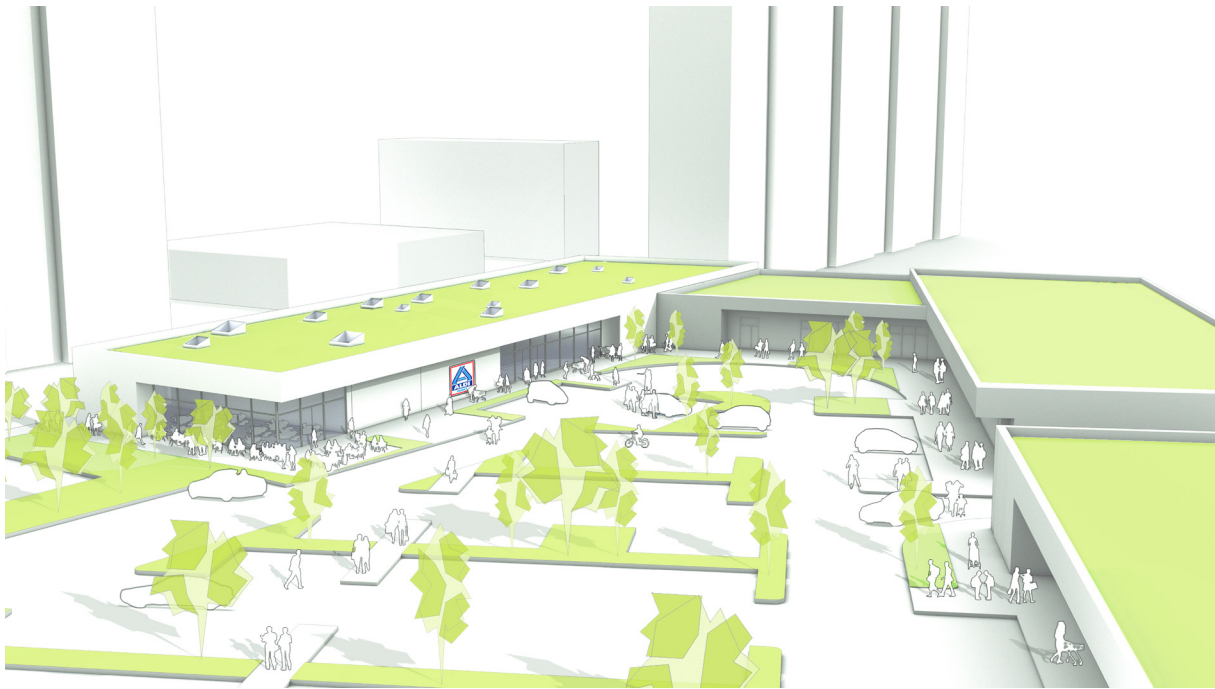


**Architektur** Einzelhandelserweiterung (Berlin)


<b>Ort</b>	Berlin (DE)
<b>Aufgabe</b>	Einzelhandelserweiterungsneubau für ein Einkaufszentrum
<b>Auftraggeber</b>	PR Retail (Berlin Kwst) GmbH & Co. KG
<b>Bearbeitung</b>	Fertigstellung 2013
<b>Größe</b>	BGF 1.650 qm

Charakteristisch für das städtebauliche Konzept ist die konsequente Fortführung der gegenwärtig vorhandenen Bebauungsstruktur des Einkaufszentrums in der Alfred-Kowalke-Straße und somit die räumliche Fassung des Stadtteilzentrums zur Franz-Mett-Straße orientierend. Durch die Ausformung des Baukörpers entstehen zugleich deutlich definierte und geschützte Kundeneingänge des Neubaus. Diese Eingangssituationen, die durch einen Dachüberstand klar hervorgehoben werden, stellen eine indirekte Wegführung zwischen den Eingängen dar.

Der Neubau mit Ausrichtung zum Parkplatz wurde so konzipiert, dass er sich ganz selbstverständlich in die Nachbarbebauung einfügt und diese fortführt. Zugleich werden verschiedene Bezüge zu den Bestandsgebäuden aufgenommen. So greift zum Beispiel der Gebäudeeinschnitt der beiden Hauptfronten die Kubatur der angrenzenden Baukörper auf und öffnet sich ebenfalls dem ankommenden Kunden. An exponierter Stelle, am nord-westlichen »Kopf« des Neubaus, belebt die zweite Mietfläche, eine Gastronomie, mit einnehmender Glasfront das Stadtteilzentrum und schafft außenräumliche Qualitäten. Folglich wird die Attraktivität der Eingangssituation gestärkt. Der Durchgang zur Franz-Mett-Straße gewinnt zudem eine neue räumliche Qualität.

Zur Integration des Bauwerks in die angrenzende Umgebung wurde das Dach in seiner Gestaltung als fünfte Fassade ausgebildet, besonders im Hinblick darauf, dass es von den umgebenden Hochhäusern aus gut einsehbar ist. Durch Lichtkuppeln, die nachts das Gebäude illuminieren und inszenieren, wird das Thema der fünften Fassadenfläche verstärkt und spielerisch umgesetzt. Der Neubau fügt sich nicht nur behutsam in seine Umgebung ein, sondern thematisiert ferner die Aspekte Nachhaltigkeit, Natur und Landschaft und stellt somit einen direkten Bezug zum Nutzer her. Dieses Motiv wird auch bei der Außenfassade zur Franz-Mett-Straße aufgegriffen, auch hier ist eine Fassadenbegrünung geplant.

Architektur

Einzelhandelserweiterung (Berlin)

